

Marktüberblick am 02.05.2023

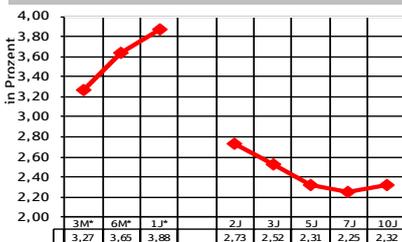
Stand: 8:56 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.922,38	+0,00 %	+14,36 %	Rendite 10J D *	2,32 %	+0 Bp	Dax-Future *	16.022,00
MDax *	27.855,08	+0,00 %	+10,90 %	Rendite 10J USA *	3,59 %	+17 Bp	S&P 500-Future	4184,50
SDax *	13.807,75	+0,00 %	+15,78 %	Rendite 10J UK *	3,72 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	13311,75
TecDax*	3.268,84	+0,00 %	+11,90 %	Rendite 10J CH *	1,09 %	+0 Bp	Bund-Future	134,52
EuroStoxx 50 *	4.359,31	+0,00 %	+14,91 %	Rendite 10J Jap. *	0,41 %	+5 Bp	VDax *	17,37
Stoxx Europe 50 *	4.050,56	+0,05 %	+10,92 %	Umlaufrendite *	2,37 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1984,65
EuroStoxx *	461,22	+0,00 %	+12,50 %	RexP *	435,72	+0,00 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,02
Dow Jones Ind. *	34.051,70	-0,14 %	+2,73 %	3-M-Euribor *	3,27 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0985
S&P 500 *	4.167,87	-0,04 %	+8,55 %	12-M-Euribor *	3,88 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8789
Nasdaq Composite *	12.212,60	-0,11 %	+16,68 %	Swap 2J *	3,47 %	+1 Bp	Euro/CHF	0,9845
Topix	2.075,53	-0,12 %	+9,85 %	Swap 5J *	3,05 %	+0 Bp	Euro/Yen	151,21
MSCI Far East (ex Japan) *	515,18	+0,12 %	+1,89 %	Swap 10J *	2,98 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	3,99
MSCI-World *	2.206,97	+0,05 %	+8,56 %	Swap 30J *	2,58 %	+0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



insstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 02. Mai (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Freitag hatte er auf einem frischen Jahreshoch geschlossen und 0,8 Prozent auf 15.922,38 Punkte zugelegt. Am Dienstag behalten die Investoren Nachrichten aus dem US-Bankensektor im Blick. Zum dritten Mal innerhalb von nur zwei Monaten ist in den USA eine größere Bank in die Knie gegangen: Die ins Wanken geratene First Republic Bank wird in einer Art Notübernahme an die Konkurrentin JPMorgan Chase verkauft. Zudem beäugen Anleger weitere Firmenbilanzen. Bei den deutschen Unternehmen öffnen Stabilus, Traton und Shop Apotheke ihre Bücher. Aus dem Ausland stehen unter anderem Zahlen von BP, Pfizer und Ford Motor Co. an. Aufschluss über die Inflationsentwicklung liefern die Konsumentenpreise aus der Euro-Zone.

Die Notübernahme der angeschlagenen US-Regionalbank Bank First Republic durch den US-Marktführer JPMorgan hat am Montag an den US-Börsen ein geteiltes Echo ausgelöst. Während die Aktien von JPMorgan und anderer Großbanken zulegten, gaben Titel kleinerer Institute nach. Der Dow-Jones-Index ging 0,1 Prozent schwächer bei 34.051 Punkten aus dem Handel. Der technologielastige Nasdaq gab ebenfalls um 0,1 Prozent nach auf 12.212 Stellen. Der breit gefasste S&P 500 schloss kaum verändert bei 4.167 Zählern. JPMorgan erweitert ihr Portfolio mit der Übernahme wesentlicher Vermögensteile der First Republic, die nach dem massenhaften Abzug von Kundeneinlagen bereits als dritte Bank binnen zwei Monaten ins Taumeln geraten war. Die in San Francisco ansässige First Republic selbst wurde von der kalifornischen Aufsicht und dem staatlichen Einlagensicherungsfonds unter Zwangsverwaltung gestellt. Börsianer werteten dies als positive Nachricht für die Stabilisierung des Finanzsektors und für die Großbanken sowie als Warnzeichen für Regionalbanken. Die JPMorgan-Aktie stieg um 2,1 Prozent. Die Aktien kleinerer Banken hingegen gaben nach, darunter PNC Financial und Citizens Financial, die ebenfalls für Teile der First Republic geboten hatten. Beide verloren mehr als sechs Prozent. Belastet wurde das Handelsgeschehen durch schwache Konjunkturdaten aus China. Die Industrie dort war amtlichen Zahlen zufolge im April unerwartet geschrumpft. Daraufhin verbilligte sich Öl um rund ein Prozent.

Die Nervosität im Zusammenhang mit dem US-Bankensystem belastet am Dienstag die inländischen Finanzwerte in Japan. Der breit gefasste Topix-Index sank um 0,12 Prozent und lag bei 2.075,5 Punkten. Die Börse in Shanghai lag dagegen 1,14 Prozent im Plus.

EWU: M3 (Mrz), Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe, Verbraucherpreise HVPI (Apr)

DE: Einzelhandelsumsatz (Mrz), Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Apr)

USA: Auftragseingang Industrie (Mrz),

JOLTS Anzahl offener Stellen (Mrz)

Unternehmensdaten heute

AMD, BP, Cummins, DuPont, Ford, Geberit, IDEXX Labs, Illinois Tool Works, Marriott, HSBC Holdings, Pfizer, Shop Apotheke, Traton, Unicredit, Western Union (Q1), Stabilus, Starbucks (Q2), Clorox, Jack Henry (Q3), American Express, ArcelorMittal, Omnicom, Raytheon Technologies (HV)

Weitere wichtige Termine heute

EZB: Quartalsbericht zur Kreditvergabe im Euroraum

Australien: Reserve Bank Zinsentscheid

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.